

Programm

TAG DER LEHRE

Dienstag, 21.11.2023

13:00	BEGRÜSSUNG	Prof. Dr. Fritz Pörnbacher (Präsident Hochschule Landshut) Prof. Dr. Silvia Dollinger (Vizepräsidentin Studium und Lehre) Almut Rieke (Leitung Zentrum Innovative Lehre)
13:15	INTERAKTIVER VORTRAG: SCIENCE FICTION BECOMES SCIENCE FACT - DIE REN"AI"SSANCE DES LERNENS IN DER HOCHSCHULE	Dr. Sirkka Freigang (Global Head of Smart Learning bei room AG, Autorin, Speakerin und Smart Learning Expertin, Berlin)
14:15	PAUSE	
14:30	KURZVORTRÄGE: GOOD PRACTICE-BEISPIELE - KI-EINSATZ AN DER HSL	Prof. Dr. Daniel Houben (Soziale Arbeit) Prof. Dr. Johann Uhrmann / Prof. Dr. Christopher Auer (Informatik) Prof. Dr. Gudrun Schiedermeier (Informatik)
15:00	VORTRAG: „A FOOL WITH A TOOL IS STILL A FOOL?“ WIE MAN SYSTEME BAUT, MIT DENEN NICHT NUR MASCHINEN, SONDERN AUCH MENSCHEN SCHLAUER WERDEN	Prof. Dr. Thomas Voit (TH Nürnberg)
15:30	PAUSE UND AUFTEILUNG IN WORKSHOPS	
15:45	WORKSHOPS	
	EMPAMOS: MODUL 1 "VERSTEHEN - IDEEN SPIELERISCH GENERIEREN" (Ende: 18:00 Uhr)	Anette Stumptner (TH Nürnberg) Almut Rieke (Leitung Zentrum Innovative Lehre)
	ZUKUNFTSUNSICHERHEIT VS. BILDUNGS-AUF-TRAG: WIE KÖNNEN WIR STUDIERENDE FÜR EINE UNGEWISSE ZUKUNFT RÜSTEN?	Prof. Dr. Daniel Houben (Soziale Arbeit)
	POTENTIALE SPRACH- UND BILDGENERIERENDER KI IN DER LEHRE	Prof. Dr. Johann Uhrmann (Informatik) Prof. Dr. Christopher Auer (Informatik)
	ETHISCHE ASPEKTE DER KI - CHANCEN UND RISIKEN	Prof. Dr. Gudrun Schiedermeier (Informatik)
17:15	PAUSE	
17:30	VORSTELLUNG DER ERGEBNISSE	
18:00	ENDE	

Zentrum Innovative Lehre

2023:

AI space odyssey



Tag der Lehre 2023: AI space odyssey

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ IN DER LEHRE

Durch Künstliche Intelligenz eröffnen sich neue Chancen nicht nur für Wirtschaft und Verwaltung sondern auch in der Bildung. Ihr Nutzen ist dort „umsogroößer, je stärker wir sie als Unterstützung für Lehrkräfte verstehen und nicht als Ersatz“, heißt es in der Studie KI@Bildung.

Der „Tag der Lehre – 2023: AI space odyssey“ liefert einen Einblick in die Möglichkeiten von bild- und textgenerierender KI sowie die KI-gestützte Entwicklung von Lehrkonzepten. Außerdem werden ethische Fragen nach den Auswirkungen von Künstlicher Intelligenz diskutiert. In Vorträgen, Workshops und Diskussionen gibt es niedrigschwellige Möglichkeiten sich mit einem der spannendsten Themen unserer Zeit auseinanderzusetzen.

2001: ODYSSEE IM WELTRAUM

Der Film „2001: a space odyssey“ (1968, Regie: Stanley Kubrick) ist nicht nur ein visuell und narrativ überzeugendes Weltraum-Epos, sondern liefert auch visionäre Impulse, die im Angesicht von künstlicher Intelligenz auch 55 Jahre nach der Filmpremiere aktueller denn je erscheinen.

Im Film sehen wir, wie sich die Technologie im Laufe der Zeit weiterentwickelt und verändert. In ähnlicher Weise kann der Einsatz von KI die Perspektive auf Bildung erweitern. Die Film-KI verhält sich einerseits wohlwollend gegenüber dem Menschen, zeigt aber auch böswillige Absichten. Eine Dualität finden wir auch beim Einsatz von KI im Bildungswesen, wenn es einerseits ein mächtiges Werkzeug für eine gewinnbringende Evolution in der Bildung sein kann, aber andererseits auch ethische, didaktische und praktische Fragen aufwirft.

„2001: a space odyssey“ regt dazu an, über die tiefgreifenden Auswirkungen von Technologie auf die Menschheit nachzudenken. Am Tag der Lehre 2023 fokussieren wir das Thema auf die Chancen und Risiken von künstlicher Intelligenz für das Lehren und Lernen an der Hochschule Landshut.

Dr. Sirkka Freigang Keynote

SCIENCE FICTION BECOMES SCIENCE FACT

Die Renaissance des Lernens in der Hochschule

Seit 1968, als Supercomputer HAL 9000 in „2001: Odyssee im Weltraum“ die Vorstellung von KI prägte, hat sich die KI-Landschaft drastisch verändert. Heute begegnen uns intelligente KI-Roboter wie Ameca, Andrea und Grace. Diese Fortschritte reflektieren die rasante Entwicklung von Technologie-Ökosystemen, insbesondere der Konvergenz von IoT, XR und AI. Diese Durchdringung beeinflusst nicht nur das Arbeiten und Lernen, sondern auch die Gesellschaft insgesamt.



Dr. Sirkka Freigang

Während die Chancen der KI im Bildungsbereich enorm sind, stehen wir auch vor Herausforderungen. Die Integration von KI erfordert nicht nur technologische, sondern auch ethische Überlegungen. Um diesen Herausforderungen zu begegnen, wird Futures Literacy als Schlüsselkompetenz betrachtet und rückt damit als Future Skill in den Fokus. Diese befähigt Menschen dazu, zukünftige Szenarien in der technologischen und gesellschaftlichen Entwicklung zu verstehen und aktiv mitzugestalten.

Prof. Dr. Thomas Voit Vortrag

„A FOOL WITH A TOOL IS STILL A FOOL?“

Wie man Systeme baut, mit denen nicht nur Maschinen, sondern auch Menschen schlauer werden

Die Fortschritte auf dem Gebiet der Künstlichen Intelligenz sind beeindruckend. Damit lassen sich



Prof. Dr. Thomas Voit

nun auch schlecht strukturierte, kreative und planerische Aufgaben auf den Kollegen Computer übertragen, die wir bis vor kurzem noch exklusiv bei uns Menschen gesehen haben. Doch wie müssen KI-Systeme beschaffen sein, dass am Ende nicht nur die Maschinen, sondern auch wir Menschen schlauer werden? Am Beispiel des KI-gestützten Assistenzsystems des Forschungsprojekts EMPAMOS wird gezeigt, auf welche Design-Entscheidungen es bei der Konzeption und Einführung solcher Systeme ankommt.